

# ZDM Board



## INHALT

## „PRINT KOMPAKT“ STARTET 2012 NEUE VERANSTALTUNGSREIHE IM ZDM

### Seminare

|  |    |
|--|----|
| Coaching als Führungsinstrument.....                               | 2  |
| Führen im Vertrieb .....   | 3  |
| Die After-Work-Akademie für die<br>Druckindustrie .....            | 4  |
| Kreativität ist Trumpf! .....                                      | 5  |
| Facebook – neue Kommunikations-<br>kanäle effektiv nutzen! .....   | 5  |
| PrintXmedia Roadshow.....  | 6  |
| Balkan Print Forum 2011 zeigt große<br>Potentiale auf .....        | 6  |
| Social Media Marketing – Mehrwert<br>oder Mehrarbeit?.....         | 7  |
| PitStop Basis: PDF-Datenprüfung<br>und -Korrektur mit PitStop..... | 10 |
| E-Books für E-Reader, iPad & Co. ....                              | 10 |
| Photoshop Spezial .....  | 10 |
| Publishing der Zukunft – der Weg<br>in die Cloud .....             | 11 |

### Veranstaltung

|  |    |
|--|----|
| Rückblick: 2. Fachkongress<br>Publishing der Zukunft ..... | 12 |
| Print Kompakt – Brennpunkt Papier... ..                    | 16 |

### Cluster Druck und Printmedien

|   |    |
|---|----|
| Cluster zertifiziert 15 neue<br>Innovationsmanager Print..... | 13 |
| Neue Märkte im Visier .....                                   | 13 |
| PrintUpdate 2011 voller<br>Erfolg für Cluster & Partner.....  | 14 |
| ClusterForum Augsburg.....                                    | 15 |

### Termine

|               |       |
|---------------|-------|
| Seminare..... | 8 – 9 |
|---------------|-------|



Die Printmedienindustrie ist vom stetigen Wandel geprägt. Neue Verfahren, Technologien, Werkstoffe und vieles andere erfordern es, ständig das eigene Know-how und die Abläufe im Unternehmen weiterzuentwickeln.

Damit Sie mögliche Probleme bereits im Vorfeld erkennen oder geeignete Lösungsmöglichkeiten erarbeiten können, hat das Zentrum für Druck und Medien bereits in den vergangenen Jahren stets aktuelle und informative Veranstaltungen rund um Druck und Medien angeboten. Dieses Angebot wird für Sie nun weiter ausgebaut!

Mit dem neuen Format „Print Kompakt“ möchten wir Sie zu aktuellen Themen aus der Druck- und Medienbranche stets auf dem neuesten Stand halten.

Für 2012 haben wir die Themenbereiche Papier, Farbe und Prozessstandard Digitaldruck identifiziert. Im März 2012 startet „Print Kompakt – Brennpunkt Papier“ mit einer Mixtur aus Kurzvorträgen und anschließender Podiumsdiskussion in dieses neue Format. Lassen Sie sich überraschen – wir freuen uns darauf! Weitere Informationen zur aktuellen Veranstaltung finden Sie auf Seite 16.

## COACHING ALS FÜHRUNGSTRUMENT

NUTZEN SIE EFFEKTIVE INSTRUMENTE FÜR IHRE MITARBEITERFÜHRUNG



Führungskräfte müssen sich auf das Wesentliche konzentrieren können, um Ziele besser und effektiver zu erreichen sowie die Leistung und die Qualität des eigenen Bereichs zu verbessern. Bei vielen bedeutet das, überhaupt Zeit zu finden zwischen Anfragen und Anträgen seitens der Mitarbeiter.

- Wie vermeiden Sie immer wieder die gleichen Themen bei den gleichen Mitarbeitern?
- Wie delegieren Sie Aufgaben, für die Sie als Führungskraft selbst keine Zeit aufbringen können?
- Wie fördern Sie die Fähigkeiten Ihrer Mitarbeiter, während diese die übernommenen Aufgaben ausüben?

Hier geht es nicht um ein weiteres Zeitmanagement-Tool – die Lösung lautet „Coaching“!

Erfahren Sie mehr über eines der effektivsten Instrumente der modernen Mitarbeiterentwicklung – und das am wenigsten wirklich bekannte! Erhöhen Sie nachhaltig die Performance Ihres Teams und steigern Sie die Motivation Ihrer Mitarbeiter, während Sie sich durch die gewonnene Zeit weiteren wichtigen Führungsaufgaben widmen können.

### Inhalte:

„Coaching“ – Ein Begriff, 1000 Anwendungen:

- Was bedeutet „Coaching“?
- Coaching nach J. Whitmore

Lernpsychologie

- Was uns die Neuropsychologie über das Lernen lehrt
- Wie wirkt Coaching?

Coaching in der Praxis

- Wie funktioniert das? – Ein Anschauungsfall
- Was muss ich beachten?

Die Führungskraft als Coach

- Wie kann ich effektiv fragen und zuhören?
- Was muss ich berücksichtigen, wenn ich einen Mitarbeiter „coache“?

### Zielgruppe

Inhaber und Geschäftsführer, Unternehmer/innen und Führungskräfte

### INFORMATIONEN

#### Referent:

Ralf Bürger, Ammersee-Akademie

#### Kursdauer:

1 Tag, Beginn 10.00 Uhr bis Ende ca. 17.00 Uhr

#### Termin:

23.04.2012

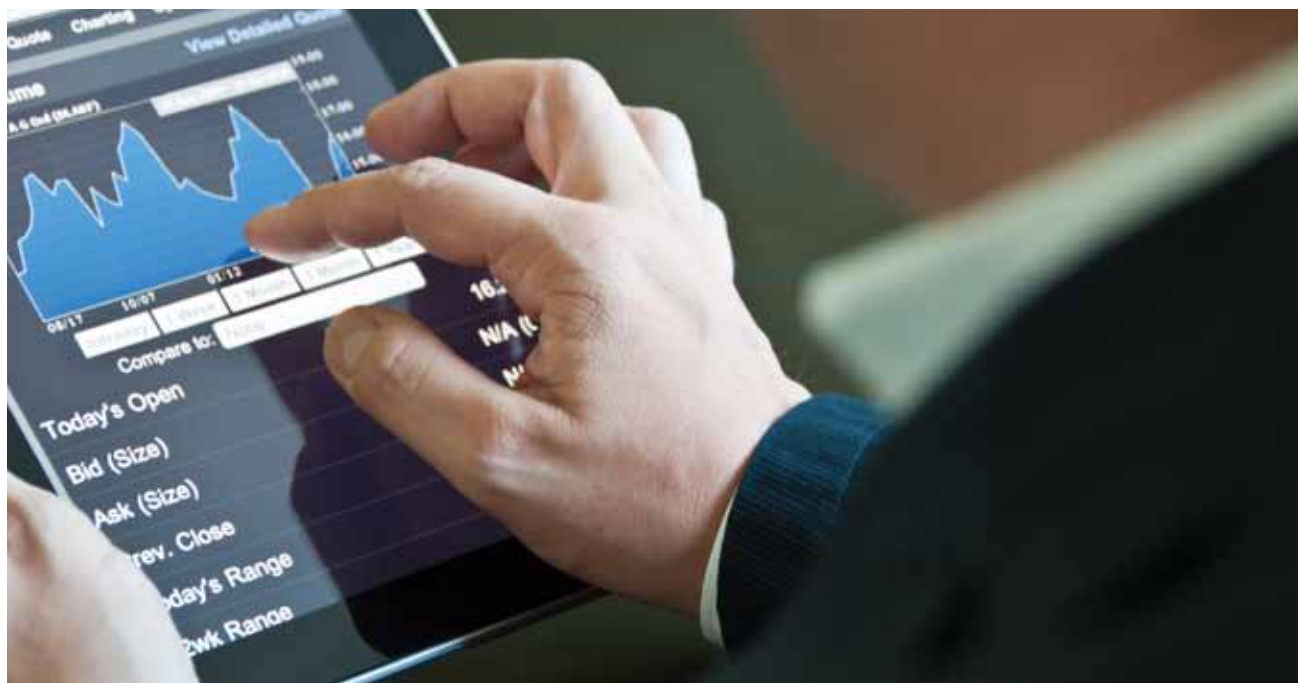
#### Kosten:

EUR 390,- (490,-)\*

Anmeldung unter [www.zdm-bayern.de](http://www.zdm-bayern.de)

## FÜHREN IM VERTRIEB – VERTRIEBSERFOLG GESTALTEN

ERWEITERN SIE IHR SPEKTRUM FÜR DEN ERFOLGREICHEN VERKAUF!



Das Seminar eröffnet neue Perspektiven für Sie, als Führungskraft im Vertrieb. Hier können Sie Ihr eigenes Führungsspektrum erweitern und ergänzen. Praxisbezug und Erfahrungsaustausch stehen dabei an erster Stelle. Der Dozent stammt selbst aus dem Vertrieb.

In diesem Seminar steht die jeweils eigene Arbeitssituation der Teilnehmer im Zentrum der Betrachtung. Durch Gruppenarbeiten und Einzelfallbetrachtungen finden die Teilnehmer für sich selbst die besten Alternativen zur bisherigen Situation. Dabei erarbeiten sie sich im Seminar Handlungsalternativen die sofort einsetzbar sind.

Die Investition in diesen einen Seminartag bringt Ihnen interessante Vorteile:

1. Sie erfahren Alternativen, um Ihre Mannschaft im Vertrieb noch erfolgreicher zu machen
2. Sie haben die Möglichkeit, Neues im geschützten Raum zu diskutieren und auszuprobieren

### Inhalte:

- Was macht die Qualität einer Zielsetzung aus und welche Möglichkeiten der Gestaltung gibt es? – Die Basis, ein wesentlicher Erfolgsfaktor
- Wie hilfreich ist es, zurück zu blicken? – Ursachenanalyse sinnvoll betreiben
- Controlling, für Mitarbeiter ein Schreckgespenst? – Die Beziehung zum Mitarbeiter stärken
- Fordern oder Fördern? – Gezielt das richtige Instrument anwenden

- Ergebnis- oder Aktivitätencontrolling? – Wann welche Form des Controllings hilfreich sein kann
- Wer hat eigentlich welche Verantwortung? – Wo und wann Sie Grenzen hilfreich gestalten können
- Kann man Zielvereinbarungen mehrdimensional gestalten? – Welche flexiblen Faktoren unterstützend wirken können
- Zielabweichungen? – Mitarbeitergespräche für beide Seiten hilfreich gestalten
- Rückdelegation von Verantwortung? – Möglichkeiten dieser vorzubeugen und ihr zu begegnen

### Zielgruppe

Unternehmer/innen und Führungskräfte, Vertriebsleiter/innen

### INFORMATIONEN

#### Referent:

Stefan Netzer, vernetzer coaching & consulting

#### Kursdauer:

1 Tag, Beginn 09.00 Uhr bis Ende ca. 17.00 Uhr

#### Termine:

14.02.2012, 18.09.2012

#### Kosten:

EUR 390,- (490,-)\*

Anmeldung unter [www.zdm-bayern.de](http://www.zdm-bayern.de)

\* zzgl. MwSt., Preise in Klammern gelten für Nicht-Mitglieder.

## DIE AFTER-WORK-AKADEMIE FÜR DIE DRUCKINDUSTRIE

KURBELN SIE IHR GESCHÄFT MIT GEZIELTEN MARKETINGMASSNAHMEN AN!



Die Druckindustrie befindet sich in einem bisher nicht gekannten Strukturwandel. Die schnelle Entwicklung der elektronischen Medien, des Internets und der sozialen Medien hat ihren Anteil daran. Der derzeitige wirtschaftliche Aufschwung kommt in den Druck- und Medienbetrieben nicht an. Grund genug, sich jetzt mit der strategischen Ausrichtung für sein Druckunternehmen zu beschäftigen. Die After-Work-Akademie gibt das Rüstzeug, um sich künftig im Markt besser zu positionieren. In einer 5-teiligen Reihe beschäftigt sie sich mit den wichtigsten Elementen des Marketings: Verkauf, Kommunikationspolitik, Markt und Dienstleistung/Service.

Die After-Work-Akademie richtet sich an Unternehmer, die sehr stark ins Tagesgeschäft eingebunden sind. Die Seminare finden deshalb zum Ende der Arbeitszeit, in den frühen Abendstunden statt.

Der Teilnehmer erhält vom Marketing-Profi Michael Hack in lockerer Atmosphäre – praxisnah und anschaulich dargestellt – das nötige Handwerkszeug, um erfolgreich neue Kunden zu gewinnen und zu halten. In Workshop-Charakter werden die vermittelten Inhalte direkt auf die einzelnen Unternehmen zugeschnitten. So sind sie konkret im Unternehmen umsetzbar.

### Inhalte:

- Mit Marktforschung zu Markttransparenz
  - Erkennen und entwickeln von Alleinstellungsmerkmalen
  - Potential-, Konkurrenz- und Marktanalyse
  - Die richtige Zielgruppe und deren Bedürfnisse
  - Beschaffung von Daten
  - Die Kunden-/Interessentenbefragung
  - Der Marketing-Plan
- Der Erstkontakt am Telefon
  - Strukturierte Kaltakquise
  - Empfehlungsmarketing am Telefon
  - Guerilla-Marketing
  - Nachfassaktion
  - Einwandbehandlung

- Kommunikation und Werbung: Die effektivsten Möglichkeiten
  - Werbung/Direktwerbung
  - Verkaufsförderung
  - Öffentlichkeitsarbeit
  - Sponsoring
  - Eventmarketing
  - Social Media
- Machen Sie mir doch mal ein attraktives Angebot!
  - Anfragen kunden- und verkaufsorientiert behandeln
  - Mehr Aufträge aus vorhandenen Angeboten
  - Anfragemanagement bis zur Abgabe des Angebotes
- Der Auftrag ist abgeschlossen – was nun?
  - Kundenzufriedenheit
  - Der Kunde als Informationsquelle
  - Der zufriedene Kunde als Multiplikator
  - Follow-up

### Zielgruppe

Inhaber und Geschäftsführer, die ihr Unternehmen besser auf ihre Zielgruppen ausrichten möchten, Mitarbeiter aus Verkauf oder Marketing

### INFORMATIONEN

#### Referent:

Michael Hack, estampado GmbH, Marketing für Druckereien

#### Kursdauer:

5 aufeinanderfolgende Montage von 17.00 Uhr bis 20.30 Uhr

#### Termin:

27.02., 05.03., 12.03., 19.03., 26.03.2012

#### Kosten:

EUR 900,- (1.200,-)\*

Anmeldung unter [www.zdm-bayern.de](http://www.zdm-bayern.de)

## KREATIVITÄT IST TRUMPF!

ENTWICKELN SIE IDEEN, TECHNIKEN & METHODEN FÜR PROBLEMLÖSUNGEN



Im Beruf stehen Sie vor der Aufgabe Probleme zu lösen. Fachwissen ist dafür eine notwendige Voraussetzung, die allein aber nicht ausreichend ist.

Sie brauchen zusätzliche Methoden, um Ihr Wissen effektiv nutzen zu können. Kreatives Denken und originelles Handeln sind bedeutende Voraussetzungen für den Erfolg. In diesem Seminar werden Sie mit den wichtigsten, in der Praxis bewährten, Kreativitätstechniken vertraut gemacht.

Sie erhalten Anstöße für kreative Prozesse, um im eigenen Arbeitsbereich neue Ideen zu entwickeln und umzusetzen. Sie lernen, Kreativitätstechniken richtig einzusetzen und Entscheidungsmodelle nutzbringend anzuwenden.

### Inhalte:

- Kreativität – was ist das?
- Methoden der Problemstrukturierung und Problemaufbereitung
- Methoden der Ideenfindung (Kreativitätstechniken): Brainstorming, Mind-Mapping, 6-Hüte-Methode, u. a.
- Vorbereitung und Durchführung von Kreativitätssitzungen

### Zielgruppe

Führungskräfte, Projekt-/Teamleiter, Kreative

### INFORMATIONEN

#### Referent:

Daniel Hetzer, Deutsche Vertriebsberatung, Mettmann

**Kursdauer:** 1 Tag, Beginn 09.00 Uhr bis Ende ca. 17.00 Uhr

**Termine:** 28.02.2012 in Ismaning, 05.03.2012 in Leipzig

**Kosten:** EUR 390,- (490,-)\*

**Anmeldung unter [www.zdm-bayern.de](http://www.zdm-bayern.de)**

## FACEBOOK

NEUE KOMMUNIKATIONSKANÄLE EFFEKTIV NUTZEN!



Dieser Facebook-Workshop richtet sich gezielt an alle, die im Unternehmen für die Einrichtung und Pflege der Social Media Netzwerke verantwortlich sind. Die Teilnehmerzahl ist auf 10 Teilnehmer begrenzt, da die vermittelten Inhalte sofort am Rechner live im Internet umgesetzt werden.

### Inhalte:

- Was ist Facebook und für wen macht es Sinn?
- Anlegen oder Optimierung des persönlichen Profils
- Datenschutz für das persönliche Profil
- Funktionsweise von Facebook:
  - Pinnwand
  - Teilen
  - Kommentieren
- Suchen in Facebook
- Kontakte organisieren
- Unternehmensprofil anlegen
- Das eigene Unternehmen vor Ort
- Pflichtangaben für das Unternehmen
- Zusätzliche Applikationen
- Facebook-Gruppen anlegen und aufbauen
- Anlegen von Veranstaltungen

- Facebook zur Suchmaschinenoptimierung nutzen
- Weitere Tipps und Tricks im Umgang mit Facebook
- Unterschiede zu Google+ und Übersicht

### Zielgruppe

Geschäftsführer, Marketingverantwortliche, Vertrieb mit Affinität zum Medium Internet, Social Media Verantwortliche

### INFORMATIONEN

#### Referent:

Jörg Friedrich, Gmund

#### Kursdauer:

1 Tag von 09.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

#### Termin:

09.02.2012

#### Kosten:

EUR 305,- (410,-)\*

**Anmeldung unter [www.zdm-bayern.de](http://www.zdm-bayern.de)**

\* zzgl. MwSt., Preise in Klammern gelten für Nicht-Mitglieder.

## PRINTXMEDIA ROADSHOW ERFOLGREICH GESTARTET

19 FACHVORTRÄGE ZEIGEN CHANCEN FÜR GEZIELTE UNTERNEHMENSENTWICKLUNG

Ein geballtes Feuerwerk an Informationen erhielten die knapp 40 Teilnehmer der printXmedia Roadshow im Haus der Druckindustrie in Ostfildern. In nicht weniger als 19 Fachvorträgen spiegelten die Vortragenden die täglichen Herausforderungen der Druck- und Medienunternehmen wider. Von Bilanzanalysen, Kostencontrolling, modernen Proofmöglichkeiten, Web2Print, PSO & Maschinenabnahme über die CO<sub>2</sub>-neutrale Medienproduktion bis hin zu Personalentwicklungstools zeigten die Referenten anhand praktischer Beispiele zahlreiche Lösungsmöglichkeiten für die Betriebe auf. Abgerundet wurde der Tag mit Ideen für die strategische Unternehmensentwicklung.

Zwischen den einzelnen Vorträgen und in den Pausen wurde angeregt diskutiert und die Themen vertieft. Am Ende eines facettenreichen Tages haben die Teilnehmer viele interessante Anregungen für die direkte Umsetzung gewonnen.

printXmedia bildet das Dach des Beraternetzwerks der deutschen Druck- und Medienverbände. Diese haben ihr Expertenwissen in über 40 Beratungsangeboten zusammengefasst.

Die printXmedia Roadshow findet an insgesamt fünf Standorten in Deutschland statt. Weitere Informationen und Termine dazu finden Sie auch unter [www.printXmedia.net](http://www.printXmedia.net).



Aktuelle Themen interessant aufbereitet – die printXmedia Roadshow

## BALKAN PRINT FORUM 2011 ZEIGT GROSSE POTENTIALE AUF

ZDM-BERATUNGS- & WEITERBILDUNGSANGEBOTE INTERNATIONAL PRÄSENTIERT



Eröffnung des Balkan Print Forums

Das sechste Balkan Print Forum (BPF) unter Schirmherrschaft der manroland AG und das erste Treffen der Initiative für Fortbildung und Qualifikation von Druckern (InPEQ) fand vom 27. bis 28. Oktober 2011 in Belgrad, Serbien statt.

186 Teilnehmer aus 17 Ländern nahmen an der zweitägigen Veranstaltung teil.

Den Gästen wurde die Möglichkeit gegeben, neueste Informationen zu bekommen, sich untereinander auszutauschen, direkte Kontakte zu den Herstellern zu knüpfen, diese zu intensivieren und wichtige Fachthemen miteinander zu besprechen.

Das Zentrum für Druck und Medien nutzte die Möglichkeit, im Rahmen eines Messestandes aktuelle Beratungs- und Weiterbildungsangebote zu präsentieren. Dabei ergaben sich zahlreiche neue Kontakte und interessante Gespräche.



Auditorium und Ausstellung

Die Unternehmer zeigten sich von den zahlreichen Beratungsangeboten des ZDM beeindruckt. Weitere Informationen zum Balkan Print Forum finden Sie unter [balkanprintforum.org](http://balkanprintforum.org)

## SOCIAL MEDIA MARKETING – MEHRWERT ODER MEHRARBEIT?

NEUE MEDIEN FÜR DAS EIGENE UNTERNEHMEN ZIELGERICHTET EINSETZEN AM 29.03.2012



Kaum ein Tag, an dem man nicht von neuen Superlativen über soziale Netzwerke hört. Egal, ob es die Nutzerzahlen von Facebook, gesendete Tweets via Twitter oder einfach nur die gesehenen Videos auf YouTube sind. Überall spricht man von Social Media Marketing. Und: Jedes Unternehmen, das nicht Social Media betreibt, ist out und wird von den Kunden nicht mehr wahrgenommen.

*Ist das wirklich so? Und was kann eigentlich ein Druckunternehmen mit sozialen Netzwerken anfangen?*

Diesen Fragen möchten wir an einem kurzweiligen Vortragsabend nachgehen. Sie erhalten einen Überblick über die verschiedenen Netzwerke sowie aktuelle Trends und Entwicklungen im Bereich Social Media:

- Was machen andere?
- Was macht sie erfolgreich, was nicht?
- Und was hat eigentlich Ihr Kunde mit Social Media zu tun?

Dies und mehr möchten wir anhand zahlreicher Beispiele aufzeigen.

### Die Veranstaltung beleuchtet:

- Überblick über die aktuellen Netzwerke & Kanäle
- Trends und Entwicklungen im Bereich Social Media
- Abgrenzung zu klassischem Marketing
- Social Media – Wie sinnvoll ist es für Druck- und Medienunternehmen?
- Wer soll's machen: Vorstufe, Vertrieb oder der Chef?
- Und ab jetzt steigern wir den Umsatz um das Doppelte, Social Media sei Dank!
- Social Media – Best Practices

### INFORMATIONEN

#### Referenten:

Jörg Friedrich, Gmund  
Björn Panne, ZDM, Ismaning

**Termin:** 29. März 2012 von 18.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr

**Kosten:** EUR 35,- zzgl. MwSt. inkl. Imbiss

**Anmeldung unter [www.zdm-bayern.de](http://www.zdm-bayern.de)**



### Alle Seminare und der aktuelle Katalog 2012 online verfügbar!

Download unter: [www.zdm-bayern.de](http://www.zdm-bayern.de)

Gerne senden wir Ihnen auch eine gedruckte Version zu. Schicken Sie uns einfach Ihre Kontaktdaten an [info@zdm-bayern.de](mailto:info@zdm-bayern.de). Wir freuen uns, von Ihnen zu hören.

## MEDIA & PUBLISHING

SEMINARE VON JANUAR – MÄRZ 2012

|                          |  | JANUAR                           | FEBRUAR  | MÄRZ                                   |
|--------------------------|--|----------------------------------|--|--|
| <b>KUNDENBERATUNG</b>    | Know-how für Kundenberater<br>Teil 1: Druckvorstufe und Reproduktion<br>Teil 2: Papier und Druck<br>Teil 3: Ausschließen und weiterverarbeiten<br>Teil 4: Projektmanagement  | 17.01.<br>18.01.                 | 28.02.<br>29.02.   |  |
| <b>GESTALTUNG</b>        | Zeitschriften- und Magazingestaltung für Printprodukte<br>Zeitschriften- und Magazingestaltung für iPad & Co.<br>Lesart und Gestaltung: Typografie für Print, Web und Tablet<br>Grundlagen der Typografie  | 27.01.<br>16.–17. und 23.–24.01. | 17.02.   | 02.03.                                 |
| <b>BETRIEBSSYSTEME</b>   | Qualifizierung zum Mac-Administrator   |                                  | 08.–10.02.   |  |
| <b>GRAFIK</b>            | Illustrator CS 5: Die Neuheiten im Überblick<br>Sicherer Einstieg in die Grafikerstellung mit Adobe Illustrator<br>Illustrator – Kreativfunktionen<br>Illustrator – Diagramme und Geografik  |                                  | 14.02.   | 06.–08.03.<br>20.03.<br>21.03.         |
| <b>BILD</b>              | Photoshop CS 5: Die Neuheiten im Überblick<br>Sicherer Einstieg in die Bildbearbeitung mit Adobe Photoshop<br>Photoshop – So geht's schneller: Tipps und Tricks für schnelleres Arbeiten<br>Photoshop – So geht's schneller: Professionelle Farbkorrekturen  | 25.01.<br>23.–25.01.<br>30.01.   |  | 19.–21.03.<br>07.03.                   |
| <b>LAYOUT/PUBLISHING</b> | InDesign CS 5: Die Neuheiten im Überblick<br>Sicherer Einstieg in das Layouten mit Adobe InDesign<br>So geht's schneller: Tipps und Tricks für schnelleres Arbeiten mit InDesign<br>Umstieg von QuarkXPress auf InDesign<br>Animation, Multimedia und Interaktivität: Digital Publishing in InDesign   | 26.01.<br>30.01.–01.02.          | 27.02.   | 26.–28.03.<br>13.–14.03.<br>28.03.     |
| <b>PDF-TECHNOLOGIE</b>   | Acrobat:<br>High-End-PDF-Erzeugung und Bearbeitung für den Print-Workflow<br>Acrobat Spezial: Barrierefreie PDF-Dokumente erstellen<br>PDF-Datenprüfung und Korrektur mit PitStop  |                                  | 02.–03.02.<br>29.02.–01.03.                                    | 15.03.                                 |
| <b>COLORMANAGEMENT</b>   | Einstieg in das Colormangement in DTP-Anwendungen<br>Praxis-Know-how für Fortgeschrittene  | 18.01.<br>19.01.                 |  |  |
| <b>CROSSMEDIA</b>        | XML im Publishing-Workflow<br>XML-basiertes Crossmedia-Publishing mit InDesign<br>Sicherer Einstieg in die Erstellung interaktiver Projekte mit Flash<br>Werbeposter und Ads mit Adobe Flash<br>Sicherer Einstieg in die Erstellung von Webseiten mit Dreamweaver<br>Sicherer Einstieg in FinalCut Pro<br>Von InDesign aufs iPad – E-Books erstellen<br>Von InDesign aufs iPad – digitale Magazine erstellen |                                  | 02.02.<br>06.–07.02.<br>08.–09.02.<br>15.–16.02.<br>06.–07.02. | 15.–16.03.<br>13.–14.03.<br>29.–30.03. |
| <b>SPECIALS</b>          | Photoshop Spezial: Die 3. Dimension in Photoshop<br>Photoshop Spezial: A bisserl was geht immer...<br>Illustrator Spezial: Die Dritte Dimension in Illustrator<br>Verpackungs-/Etikettenproduktion mit Illustrator und InDesign<br>Buch- und Zeitschriftenproduktion mit InDesign<br>Jetzt stimmt's! Perfekte Reinzeichnung und Druckvorbereitung mit InDesign   |                                  | 01.02.<br>13.–14.02.<br>03.02.<br>28.02.                       | 22.03.<br>22.03.                       |

## MANAGEMENT, VERTRIEB UND RECHT SEMINARE VON JANUAR – MAI 2012

### JANUAR

2-tägiges Intensiv-Verkaufstraining 31.01. – 01.02. Ismaning

### FEBRUAR

Richtiger Einsatz von Kontrollmitteln für Proof und Druck 03.02. Ismaning  
 Grundlagen der Weiterverarbeitung 06./07.02. Ismaning  
 Arbeitsrecht – Befristung von Arbeitsverhältnissen 07.02. Ismaning  
 Das Telefon als Wettbewerbsvorteil nutzen 09.02. Ismaning  
 Facebook Praxisworkshop 09.02. Ismaning  
 Führen im Vertrieb – Vertriebs Erfolg gestalten 14.02. Ismaning  
 Special: Selbst- und Zeitmanagement im Arbeitsalltag 15.02. Ismaning  
 Anwendungstechnik Druck unter der Lupe 16.02. Ismaning  
 Anzeigen, Beilagen und Online-Werbeformen erfolgreich... 24.02. Ismaning  
 After-Work-Akademie für die Druckindustrie 27.02., 05.03., 12.03., 19.03., 26.03. Ismaning  
 Kreativität ist Trumpf! 28.02. Ismaning  
 Der erfolgreiche Messeauftritt 29.02. Ismaning

### MÄRZ

Kreativität ist Trumpf! 05.03. Leipzig  
 Der erfolgreiche Messeauftritt 06.03. Leipzig  
 Effektive Präsentationstechniken bei Neukundenterminen 06.03. Ismaning  
 PDF/X4: der neue Standard für digitale Druckvorlagen 07.03. Ismaning  
 Rüstzeitmanagement – Erstellen von optimalen Arbeitsabläufen 08.03. Ismaning  
 Mit Direktmarketing zu neuen Kunden 13.03. Ismaning  
 Besteuerung von Druckerzeugnissen 13.03. Leipzig  
 Social Media Marketing – Kompaktseminar 14.03. Ismaning  
 Mit Direktmarketing zu neuen Kunden 15.03. Leipzig  
 PSO-Grundlagen für die standardisierte Produktion in der Druckvorstufe 20.03. Ismaning  
 PSO-Grundlagen für die standardisierte Produktion im Druck 21.03. Ismaning  
 Führung-Kompakttraining 28.03. Ismaning

### APRIL

Coaching als Führungsinstrument 23.04. Ismaning  
 Arbeitsrecht – Einführung in die gesetzlichen Regelungen zur Arbeitszeit 24.04. Nürnberg  
 Auch mit schwierigen Kunden Umsatz machen 25.04. Ismaning

### MAI

Mailings, die verkaufen 08.05. Ismaning  
 Mailings, die verkaufen 10.05. Leipzig  
 Kommunizieren und verkaufen mit Persönlichkeit und Profil – Kompakttraining 14.05. Ismaning

## ÜBA

KURSE VON JANUAR – MÄRZ 2012  
NUR AUSZUBILDENDE

### KURS 597

Prüfungsvorbereitung 2. Ausbildungsjahr 30.01. – 17.02.2012  
Mediengestalter/in Digital und Print, Medientechnologie/in Druck

### KURS 598

Prüfungsvorbereitung 3. Ausbildungsjahr 27.02. – 16.03.2012  
Mediengestalter/in Digital und Print, Medientechnologie/in Druck

### KURS 599

Adobe InDesign für Einsteiger (1) 27.02. – 29.02.2012  
Mediengestalter/in Digital und Print

### KURS 600

Adobe InDesign für Fortgeschrittene (2) 05.03. – 07.03.2012  
Mediengestalter/in Digital und Print

### KURS 601

Prüfungsvorbereitung 3. Ausbildungsjahr 02.04. – 20.04.2012  
Mediengestalter/in Digital und Print, Medientechnologie/in Druck

### KURS 602

Adobe Illustrator für Einsteiger (1) 02.04. – 04.04.2012  
Mediengestalter/in Digital und Print

### KURS 603

Adobe Illustrator für Fortgeschrittene (2) 10.04. – 12.04.2012  
Mediengestalter/in Digital und Print

### KURS 604

Prüfungsvorbereitung 3. Ausbildungsjahr 23.04. – 11.05.2012  
Mediengestalter/in Digital und Print, Medientechnologie/in Druck

### KURS 605

Basistraining Bogenoffsetdruck 21.05. – 23.05.2012  
Medientechnologie/in Druck

### KURS 606

ProzessStandard Offsetdruck 21.05. – 23.05.2012  
Medientechnologie/in Druck

### KURS 607

PDF-Erzeugung und -Bearbeitung 29.05. – 30.05.2012  
Mediengestalter/in Digital und Print

### KURS 608

Gestaltungsgrundlagen 04.06. – 06.06.2012  
Mediengestalter/in Digital und Print

### KURS 609

Aufbautraining 1 Akzidenz-Bogenoffsetdruck 04.06. – 06.06.2012  
Medientechnologie/in Druck

### KURS 610

Aufbautraining 2 Bogenoffsetdruck 11.06. – 13.06.2012  
Medientechnologie/in Druck

### KURS 611

Colormangement 11.06. – 12.06.2012  
Mediengestalter/in Digital und Print

### KURS 612

Prüfungsvorbereitung Siebdruck 11.06. – 13.06.2012  
Medientechnologie/in Druck



Bildnachweis: Bilder Seite 6 (Eröffnung des Balkan Print Forums und Auditorium) © Dr. Rossitza Velkova Coordinator of the Balkan Print Forum

### Impressum

Das ZDM-Board ist eine gemeinsame Information der Firmen x-medial Bayern GmbH und üba gGmbH. Aus der Erwähnung von Namen und Bezeichnungen kann nicht geschlossen werden, dass diese frei von gewerblichen Schutzrechten sind. Alle Warennamen werden ohne Gewährleistung einer freien Verwendung benutzt. Alle Angaben beschreiben Produkte in allgemeiner Form. Sie stellen keine Eigenschaftszusicherung im Sinne des § 459, Abs. 2, BGB dar. Gestaltung und Herstellung: marketeam GmbH, www.marketeam.de  
 Der Nutzung und Verbreitung Ihrer Adressdaten zu Marketingzwecken durch die x-medial Bayern GmbH, üba gGmbH, den Verband Druck und Medien Bayern e.V. sowie unserer Dienstleister können Sie jederzeit durch eine kurze schriftliche Nachricht an die x-medial Bayern GmbH widersprechen.

## PITSTOP BASIS: PDF-DATENPRÜFUNG UND -KORREKTUR MIT PITSTOP

Der PDF-Workflow gehört in der Druckvorstufe mittlerweile zum Standard. Mit PitStop können Sie PDF-Dokumente eingehend beurteilen, auf ihre Belichtbarkeit hin überprüfen und bearbeiten.

In diesem Seminar lernen Sie deshalb die wichtigsten Schritte, um Daten hinsichtlich ihrer drucktechnischen Verarbeitbarkeit zu beurteilen. Zudem erlernen Sie, wie man Daten zielgerichtet korrigiert.

### Inhalte des Seminars sind:

- Durchführen von einzelnen Korrekturen mit PitStop
- Durchführen von globalen Korrekturen im Dokument
- Erstellen von und Arbeiten mit Aktionslisten
- Erstellen von Preflight-Profilen zur Überprüfung von PDF-Dateien
- Einsatz von QuickRuns
- Eingriffsmöglichkeiten bei Farben und Seitenparametern
- PitStop Inspector

### INFORMATIONEN

#### Termine:

29.02. – 01.03.2012  
25. – 26.04.2012

#### Kosten:

EUR 530,- (630,-)\*

- Certified PDF-Workflow
- Dokumentieren von ausgeführten Bearbeitungsvorgängen
- Prüfprofile und Aktionslisten

## E-BOOKS FÜR E-READER, IPAD & CO. MIT INDESIGN CS 5.5 ERSTELLEN

Das Format „epub“ wird vom Buchhandel als Standard für E-Books betrachtet und inzwischen von (fast) allen verfügbaren E-Book-Readern – inklusive dem iPad – unterstützt.

- Was muss in InDesign beachtet werden, damit sich hinterher ein korrektes epub exportieren lässt?
- Wie können Sie das InDesign-Inhaltsverzeichnis aufbauen, so dass es im eReader automatisch als Navigationsmenü zur Verfügung steht?
- Wie lässt sich die neue „Artikel“-Palette in InDesign CS 5.5 für die Reihenfolge von Text und Bild im epub nutzen?

– Wie werden Videos für die sogenannten „enhanced E-Books“ integriert und welche Plattformen unterstützen das neue epub 3.0 Format?

### Inhalte des Seminars sind:

- Interner Aufbau einer epub-Datei
- Darstellung mit Hilfe von CSS und XHTML
- Bilder einbinden (Ablage in der epub-Datei)
- Metadaten aus Quelldateien übernehmen
- Inhaltsverzeichnisse aufbauen und erstellen
- epub-Export aus InDesign CS 5.5

- Ausgabegeräteabhängige flexible Bildgrößen
- Enhanced E-Books mit Videointegration
- Weitere Tools zur epub-Erzeugung

### INFORMATIONEN

#### Termine:

15. – 16.02.2012  
22. – 23.05.2012

#### Kosten:

EUR 530,- (630,-)\*

Anmeldung unter [www.zdm-bayern.de](http://www.zdm-bayern.de)

## PHOTOSHOP SPEZIAL: DIE DRITTE DIMENSION IN PHOTOSHOP

Photoshop geht in die dritte Dimension und bietet aktuell erweiterte Möglichkeiten zur nachträglichen perspektivischen Bildmanipulation. Innerhalb der Perspektive zu bleiben, ist nicht schwer: Lernen Sie die Anwendung des Fluchtpunktfilters für Korrektur- und Composing-Arbeiten. Ein weiterer Schwerpunkt dieses Seminars ist die 3D-Funktionalität. Gerade durch die Neuerungen in der Version Photoshop CS 5 ergeben sich ungeahnte Möglichkeiten in der virtuellen Objekterstellung und dem Composing.

### Inhalte des Seminars sind:

- Fluchtpunktwerkzeug – erweiterte Funktionen
- 3D-Schriften erstellen
- Einfache 3D-Objekte kreieren
- Erweiterte Funktionen der Objektivkorrektur
- Panoramafunktion
- Schärfentiefe erweitern
- Nachträgliches Anpassen mit Formgitter
- Möglichkeiten zur Datenübernahme aus CAD-Programmen

### INFORMATIONEN

#### Termine:

22.03.2012  
21.06.2012

#### Kursdauer:

1 Tag von 09.00 Uhr bis ca. 17.00 Uhr

#### Kosten:

EUR 275,- (340,-)\*

Anmeldung unter [www.zdm-bayern.de](http://www.zdm-bayern.de)



### Aktuelle Informationen und Specials im neuen ZDM-Newsletter!

Mit unserem neuen elektronischen ZDM-Newsletter erhalten Sie aktuellste Informationen rund um unsere Veranstaltungen und Seminare. Abonnenten des ZDM-Newsletters profitieren zudem von exklusiven Informationen wie zum Beispiel besonderen Aktionen und Rabatten.

Melden Sie sich einfach über [www.zdm-bayern.de](http://www.zdm-bayern.de) an.

## PUBLISHING DER ZUKUNFT – DER WEG IN DIE CLOUD

KREATIVE PUBLISHINGPROZESSE NEU ORGANISIEREN



„Die Zukunft steht in den Sternen“ – so das landläufige Sprichwort. Doch die Stimmen mehren sich: „Die wahre Zukunft liegt in der Wolke“ – nämlich in der sogenannten Cloud!

Das Thema Cloud Computing treibt seit längerer Zeit nicht nur IT-Verantwortliche umher. Fakt ist: Es gibt inzwischen sehr gute Cloud-basierte IT-Lösungen für Unternehmen, um selbst größere Datenmengen auszulagern und diese dezentral zugänglich zu machen. Dabei wird der jeweils benötigte Speicherplatz einfach angemietet, es muss keine teure Hard- und Software gekauft werden. Zudem erspart man sich den Administrationsaufwand im eigenen Haus. Auch beim Thema Sicherheit stehen die professionellen Dienstleister von Cloud-basierten Services den konventionell im Unternehmen gelagerten Serversystemen in nichts nach – im Gegenteil: Oftmals sind diese externen Systeme wesentlich besser geschützt.

Für die kreative Branche der Druck-, Verlags- und Medienindustrie haben sich bisher noch keine allzu interessanten Anwendungen ergeben. Dies ist jedoch im Moment im Umbruch. Neben den bereits genannten Anwendungen bei der Nutzung der Cloud etablieren sich im Moment Dienste, die dem User zusätzliche Rechenpower für aufwendige Datenverarbeitungsprozesse zur Verfügung stellen. Hier liegt ein erstes großes Potential. Ein weiteres liegt in den neuen Cloud-basierten Services von Adobe.

Die neue Adobe® Creative Cloud™ soll den Unternehmen und Anwendern aus der kreativen Branche zahlreiche neue und innovative Dienste zur Verfügung stellen. Sie soll den Zugriff, die Ansicht und die Möglichkeit des Teilens von Dateien von jedem Ort der Welt möglich machen. Um diesen Service herum wird Adobe zudem neue Apps vorstellen, die für mobile Endgeräte optimiert wurden – sogenannte Touch Apps. In dieser Kombination liegen sehr interessante Chancen, neue Dienstleistungen und Services für Medienunternehmen zu entwickeln.

Darüber hinaus schafft Adobe gleich selbst ein Best-Practice in Sachen Cloud: Mit der neuen Digital Publishing Suite und InDesign können über einen Cloud-Service bereits heute Apps für das iPad und andere Tablets publiziert werden.

All diese Neuerungen und mehr möchten wir Ihnen im Rahmen unserer Veranstaltung am 15. März 2012 ab 17.30 Uhr gerne vorstellen.

### Das Programm im Überblick:

- Die neue Adobe® Creative Cloud im Überblick
- Adobe Touch Apps für Android und iOS – Möglichkeiten für Medienunternehmen und Kreative
- News zur Digital Publishing Suite & InDesign – Single Edition – Apps über Adobe Cloud Services erstellen

### In Kooperation mit:



### INFORMATIONEN

#### Referent:

Ingo Eichel, Adobe Systems GmbH

#### Termin:

15. März 2012 von 17.30 Uhr bis ca. 20.30 Uhr

#### Kosten:

EUR 35,- zzgl. MwSt. inkl. Imbiss

Anmeldung unter [www.zdm-bayern.de](http://www.zdm-bayern.de)

## RÜCKBLICK: 2. FACHKONGRESS PUBLISHING DER ZUKUNFT

„DIE KONTEXTUALISIERUNG DER INFORMATION IST DAS PUBLISHING DER ZUKUNFT“



v.l.n.r.: Kay Glahn, Oliver Linke, Johannes Woll, Robert Gallitz, Ina Fuchshuber, Walter Fink, Gregor Erkel, Florian Paul und Richard Gutjahr

Mit über 130 Teilnehmern fand am 14. September 2011 der „2. Fachkongress Publishing der Zukunft – E-Medien erfolgreich publizieren!“ statt. Das Zentrum für Druck und Medien bot für dieses Event wieder den passenden Rahmen. Neben zwei visionären Keynotes lieferten im Verlauf des Tages drei unterschiedliche Themen-Panels viele neue Informationen rund um das Thema E-Publishing.

Der Kongress wurde von dem aus dem TV bekannten Journalisten Richard Gutjahr moderiert. Nach einer kurzen Einstimmung durch Gutjahr setzte Florian Paul, Geschäftsführer der 7Seas global content management GmbH, in seiner Keynote „Information Creates Relations“ die ersten wichtigen Akzente des Tages. Paul sah für die Zukunft des Publishings die fortschreitende Verschmelzung der Informationen sowie deren Kanäle und prägte in diesem Zusammenhang den Begriff „Liquid Content“. Inhalte können in Zukunft nicht mehr nur starr verwendet werden – sie verfließen in den verschiedenen Medienkanälen zwischen den unterschiedlichen Konsumenten.

Nach einer anschließenden Vorstellung aller Referenten auf dem Podium teilte sich der Kongress in seine drei Themen-Panels auf. In den folgenden neun – teils parallel stattfindenden – Fachvorträgen wurden den Teilnehmern neueste Entwicklungen rund um die Themen „Social Media“, „Apps“ und „Tablets“ gezeigt.

Arnoud de Kemp, Geschäftsführer der digiprimo GmbH, übernahm in diesem Jahr die finale Keynote auf dem Publishing-Kongress. Seinen launigen und informativen Vortrag „Alice in WWWonderland“ trug er in einer freien Rede dem gespanntem und amüsierten Publikum vor. Anhand von wichtigen Persönlichkeiten der Zeitgeschichte wie Konrad Zuse, Steve Wozniak bis hin zu Marshall McLuhan spannte er den Bogen über die technischen Entwicklungen bis hin zu philosophischen Betrachtungen zur Zukunft des Publishings. Zum Abschluss formulierte de Kemp in seiner Keynote seine Vision präzise auf den Punkt: „Die Kontextualisierung der Information ist das Publishing der Zukunft!“ Einen ausführlichen Nachbericht finden Sie unter [www.cluster-print.de](http://www.cluster-print.de)



Florian Paul, 7Seas



Arnoud de Kemp, digiprimo



Ein gut unterhaltenes Publikum bei den Keynotes beim 2. Fachkongress „Publishing der Zukunft“

## CLUSTER ZERTIFIZIERT 15 NEUE INNOVATIONSMANAGER PRINT

BUNDESWEIT EINMALIGE WEITERBILDUNG ERNEUT DURCHGEFÜHRT



Die neu ausgebildeten „Innovationsmanager Print“

Der zweite Durchgang des „Innovationsmanagers Print“, der bundesweit einmaligen Seminarreihe des Cluster Druck und Printmedien für Innovation und Strategie in der Druckindustrie, wurde am 13. Oktober 2011 erfolgreich gestartet. Gemeinsam mit den Unternehmen Heidelberger Druckmaschinen AG, Koenig & Bauer AG, manroland AG, Müller Martini GmbH und Océ Printing Systems GmbH wurden Fach- und Führungskräfte aus Branchenunternehmen in Süddeutschland gezielt in den Bereichen Unternehmensstrategie, Projektmanagement, weiche Faktoren, Organisationsstrategie und Schutzrechte ge-

schult und so fit für den Wettbewerb der Zukunft gemacht. Das Programm sah dabei auch Besuche bei den Kooperationspartnern vor, so dass die Teilnehmer einen direkten Einblick in die Praxis der Unternehmensführung bekommen und sich dabei auch mit erfahrenen Spezialisten aus diesem Bereich austauschen konnten.

Der Cluster Druck und Printmedien freut sich, dass nach der im Frühjahr erstmals durchgeführten Schulung aufgrund der großen Nachfrage erneut ein Durchgang in Kooperation mit der Wirtschaft angeboten werden konnte. Ein besonderer Schwerpunkt lag dabei auf der Vernetzung der gesamten Wertschöpfungskette Print, welche neben den Maschinenbauern auch mittelständische Druckunternehmen und die Zuliefererindustrie umfasst. Am 2. Dezember wurden den Teilnehmern im Zentrum für Druck und Medien (ZDM) in Ismaning die Zertifikate feierlich übergeben. Mit dem vermittelten Fachwissen hoffen die neuen „Innovationsmanager Print“ nun, neue Projekte und innovative Strategien in ihren Unternehmen umsetzen zu können und so einen wichtigen Beitrag zur Zukunftsfähigkeit der Branche zu leisten.

### WEITERE INFORMATIONEN

#### Ansprechpartner:

Magdalena Gulija  
+49 (0) 89 / 96 22 87 13  
magdalena.gulija@cluster-print.de

## NEUE MÄRKTE IM VISIER

TÜRKEIREISE DES CLUSTER DRUCK UND PRINTMEDIEN BEEINDRUCKT TEILNEHMER



Zufriedene Teilnehmer der „Unternehmerreise Türkei“ hier in Istanbul

Die türkischen Unternehmen erreichen die europäischen Druckstandards und haben den Export in den letzten Jahren stark gesteigert. Auf der diesjährigen Unternehmerreise des Cluster Druck und Printmedien erhielten die 15 bayerischen Teilnehmer exklusive Einblicke durch Besichtigungen der örtlichen Druck- und Medienbetriebe sowie bilateralen Informationsaus-

tausch mit potentiellen Kooperationspartnern. Insgesamt standen zehn Unternehmensbesichtigungen auf dem Programm, darunter: hochspezialisierte Verpackungs-, Etiketten-, vollstufige Akzidenz- und Spezialunternehmen.

Vor Ort unterstützten bei der Durchführung der Unternehmensbesuche die Betz Technologies GmbH, die Heidelberger Druckmaschinen AG, die hubergroup und die Koenig & Bauer AG.

Zusätzliche Fachvorträge zur Entwicklung des türkischen Druckmarktes ermöglichten den Teilnehmern, sich weiterführend zu informieren. Zudem fand ein von Bayern International GmbH und der Deutsch-Türkischen Handelskammer organisierter „Round Table“ statt.

### WEITERE INFORMATIONEN

#### Ansprechpartner:

Magdalena Gulija  
+49 (0) 89 / 96 22 87 13  
magdalena.gulija@cluster-print.de

## PRINTUPDATE 2011 – VOLLER ERFOLG FÜR CLUSTER & PARTNER

160 TEILNEHMER – EINE WOCHEN GEBALLTE INFORMATIONSPOWER



Die Teilnehmer des PrintUpdates verfolgen gespannt die interessanten Fachvorträge

160 Besucher zählte das PrintUpdate 2011 – ein voller Erfolg für Veranstalter und alle Partner. Mit abwechslungsreichen Vorträgen und interessiertem Publikum waren die vier Events für jeden eine gelungene Veranstaltung.

### Im Fokus standen:

- Tools für Ihre strategische Unternehmensführung
- Mehr Dienstleistungen mit web2print
- Das 1x1 für erfolgreiche Mailings
- Effizienz im Drucksaal – Produktivität im Offset.

Die Referenten boten den Zuhörern insgesamt 18 informative Vorträge mit wertvollen Hintergrundinformationen. Zudem hatten die Teilnehmer in diesem Jahr die Möglichkeit, sich an den Messeständen der Sponsoren über ihre jeweiligen Produkte zu informieren.

Beim abendlichen Get-together nutzten alle die Möglichkeit, bei warmem Imbiss und kalten Getränken ihr persönliches Netzwerk zu pflegen oder zu erweitern. Mit zahlreichen Fachfragen aus dem Publikum war die Veranstaltung für alle Anwesenden eine Bereicherung und ein runder Abschluss des diesjährigen PrintUpdate 2011.

### DER CLUSTER AUF FACEBOOK



Über 800 Millionen Benutzer weltweit, davon allein ca. 24 Millionen in Deutschland, das ist Facebook, die mittlerweile größte Online-Plattform weltweit.

Der Cluster Druck und Printmedien freut sich, Teil dieses Netzwerks zu sein. Bleiben Sie up to date. Informieren Sie sich über neueste Veranstaltungen, Trends und News der Druck- und Medienbranche in Bayern. Besuchen Sie unsere Seite [www.facebook.com/cluster.druck](http://www.facebook.com/cluster.druck)



Vorträge mit neuestem Know-how und Produktinnovationen



Intensive Gespräche zwischen Referenten und Teilnehmern



Informationen aus erster Hand am Messestand



Praxisorientierte Demo für die effiziente Druckproduktion



Und zum Schluss ein gemütliches Get-together in entspannter Atmosphäre

## CLUSTERFORUM AUGSBURG MIT 170 TEILNEHMERN

DIE ROLLE VON PRINT IM MEDIENMIX ODER WIE ICH DEN KUNDENNUTZEN MAXIMIERE



Die Referenten und Teilnehmer der Podiumsdiskussion des ClusterForums Augsburg mit Moderatorin Sabine Arndt

Das am 21. November im MAN-Museum in Augsburg veranstaltete ClusterForum des Cluster Druck und Printmedien war mit rund 170 Teilnehmern und zahlreichen hochrangigen Referenten und Diskussionsteilnehmern ein voller Erfolg.

Nach dem gemeinsamen PrintBrunch hieß Clustersprecher Karl-Georg Nickel die anwesenden Gäste herzlich willkommen.

Volker Nickel, Sprecher des Zentralverbands der Werbewirtschaft, welcher extra aus der Bundeshauptstadt nach Augsburg angereist war, stellte seine Rede unter den Titel „Werbemarkt in Bewegung: Druck unter Druck?“. Anhand aussagekräftiger Statistiken zeigte er dabei die Entwicklung des Werbemarktes auf und untermauerte vielfach kursierende Trends mit handfestem Zahlenwerk.

Dr. Kai Hudetz, Geschäftsführer E-Commerce Center Handel vom Institut für Handelsforschung, konnte im Anschluss seine Sicht auf Print im Medienmix wiedergeben. Zunächst zeigte er

dabei auf, wie sehr soziale Netzwerke heute zur Normalität geworden sind und wie sehr sich in der Folge das Kaufverhalten in der Zukunft, als Stichwort sei hier Mobile Commerce genannt, aus seiner Sicht entwickeln wird. Sein Vortrag „Alles Online oder was?“ zeigte dabei anhand von Studienergebnissen auf, welche Bedeutung beispielsweise (Online-) Produktempfehlungen von Freunden auf Kaufentscheidungen haben.

Im Anschluss an die Vorträge fand eine Podiumsdiskussion unter dem Motto „Neue Märkte und andere Kunden: Wer wird erfolgreich sein?“ unter Leitung der bekannten SAT.1 Bayern Moderatorin Sabine Arndt statt. Teilnehmer der Runde waren Dr. Christoph Röck, Leiter New Media bei der Verlagsgruppe Weltbild GmbH, Prof. Dipl.-Ing. (FH) Gerd Finkbeiner, Vorstandsvorsitzender der manroland AG, Dr. Hartmut Wurster, Vorstandsmitglied UPM, Volker Nickel, Sprecher des Zentralverbands der Werbewirtschaft, Dr. Kai Hudetz, Geschäftsführer E-Commerce Center Handel des Instituts für Handelsforschung und Clustersprecher Karl-Georg Nickel.



Rund 170 Teilnehmer lauschten gespannt den Vorträgen beim ClusterForum Augsburg

## PRINT KOMPAKT – BRENNPUNKT PAPIER

FACHDISKUSSION ZU QUALITÄT & VERARBEITUNG VON PAPIER



Diskussionsbedarf bei Papier: Wie kann die Qualität der gestrichenen Papiere verbessert und gesichert werden?

Im Trend liegen Massenprintprodukte wie Zeitschriften, Kataloge und Werbeprospekte aus hochwertigen Papiersorten. Speziell Premiumprodukte wie Kunstbände, Bildbände und Fachbücher der oberen Preisklasse druckt man aufgrund einer verbesserten Brillanz der Abbildungen und der Farbwiedergabe oftmals nur noch auf gestrichenen Papieren.

Steigende Effizienz, Flexibilität und eine höhere Verarbeitungsgeschwindigkeit spielen hierbei eine immer größere Rolle.

Dies führt zu erhöhten Anforderungen aber auch zu Problemen. Besonders betroffen ist der Rollenoffsetdruck, aber auch beim Bogendruck gibt es ähnliche Probleme.

Hier sind mehrere Einflussfaktoren beteiligt: Maschine, Material, Mann etc.

Die erhöhten Anforderungen führen bei Druckdienstleistern zu Problemen, die besprochen werden müssen. Hier werden alle am Verarbeitungsprozess beteiligten eingeladen um den aktuellen Stand der Dinge zu diskutieren.

Fazit: Wenn es um Papier geht, gibt es Gesprächsbedarf. Die Druckmaschinentekniken haben sich weiterentwickelt, die Papiere aber auch. Was ist der neueste Stand der Dinge in Sachen Papier? Wie kann der Drucker Qualitätsschwankungen begegnen und welche Möglichkeiten hat er, die gelieferten Qualitäten im Vorfeld zu prüfen? Wie kann die Papierhersteller- und die Papierhandelsseite hierbei unterstützen?

Ziel der Veranstaltung ist es, einen Dialog mit allen Beteiligten des Druckprozesses zu schaffen sowie Probleme zu diskutieren und Lösungen auszuarbeiten.

### AGENDA 01. MÄRZ 2012

#### Ab 17.30 Uhr

Imbiss & Eintreffen der Teilnehmer

#### 18.30 Uhr – Start mit Kurzvorträgen

- „Strich“, „Chargenstabilität“ und „Saubere Konfektionierung“ – Mindestanforderungen der Unternehmer für eine stabile Produktion
- Herausforderungen in der Papierproduktion
- Qualitätscheck Papier – was muss geprüft werden?
- Lieferanten als Bindeglied zwischen Produzent und Kunde

#### Anschließend: Moderierte Podiumsdiskussion

### WAS ERWARTET DIE TEILNEHMER?

- Offene Diskussion mit Herstellern, Lieferanten und Unternehmern
- Möglichkeit, Probleme anzusprechen und Lösungsmöglichkeiten zu diskutieren
- Information der Hersteller zu aktuellen Prozessen im Bereich Papierherstellung
- Hersteller und Lieferanten, die in den Dialog mit ihren Kunden gehen möchten
- Know-how zu Papierhandling

### INFORMATIONEN

#### Ansprechpartner:

Björn Panne +49 (0) 89 / 96 22 87 14, panne@zdm-bayern.de

**Termin:** 01.03.2012 ab 17.30 Uhr bis ca. 20.00 Uhr

#### Veranstaltungsort ZDM:

bayerndruck – Zentrum für Druck und Medien  
Reichenbachstr. 1, 85737 Ismaning, www.zdm-bayern.de

#### Kostenbeitrag:

35,- EUR zzgl. MwSt. inkl. Imbiss

Anmeldung unter [www.zdm-bayern.de](http://www.zdm-bayern.de)

### PARTNER

**bayerndruck**  
VERBAND DRUCK & MEDIEN BAYERN

